

[3526.] **Inserate**
für die
Kölnische Zeitung
(Auflage 17,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende ich ganz besonders.

Pet. Bollig's Buchh. in Cöln.
Kurel Frühbus.

[3527.] Die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende politische Zeitung

Kölnische Blätter

mit Feuilleton und Belletristischer Beilage hat seit dem letzten Quartal eine Auflage von 4800 laut Stempel-Quittung.

Mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4800)

im ganzen westlichen Deutschland.

Bei der fortwährenden Zunahme dieser Zeitung finden

Inserate zu nur 1 1/2 S^g pro Zeile

— wie alle übrigen Blätter, die nur die Hälfte dieser Auflage haben, — die wirksamste Verbreitung. Die Unterzeichneten sind zur Vermittelung von Inseraten für die „Köln. Blätter“ bereit und stellen den Betrag mit 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Cöln, Februar 1864.

J. S. W. Boisseree.

[3528.] Die
Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1864 den VII. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 1/2 N^g.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertion ladet ein
Prag, 1864.

Seiner. Mercy.

[3529.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger

für
Thüringen, Franken und Voigtland
(Redacteur: Hofbiblioth. Dahn in Gera)

allgemein verbreitetes Anzeigebblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 N^g.

Greiz. Otto Henning's Verlag.

[3530.] Die von 1864 ab in unserm Verlage erscheinende

Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins für Rheinpreußen,

welche monatlich an „17,300“ Mitglieder des Vereins versendet wird, nimmt von nun an auch Inserate auf. Auch Beilagen können nach vorberigtem Einvernehmen mit uns durch die Zeitschrift verbreitet werden. Den Herren Verlegern namentlich landwirthschaftlicher Werke sei dieselbe hiermit als eines der wirksamsten Mittel zur Bekanntmachung angelegentlich empfohlen.

Wag Cohen & Sohn in Bonn.

[3531.] **Inserate**

in der bei mir erscheinenden Zeitung

Das neue Hamburg

(pr. Petitzeile 2 1/4 N^g)

haben sehr guten Erfolg, da dieselbe vorzugsweise einen gebildeten Leserkreis hat.

Die besseren Erscheinungen der Literatur werden in dieser Zeitung eingehend besprochen. Ich bitte mir zu diesem Behuf

Recensionsexemplare

für die Redaction zu senden.

Otto Meißner in Hamburg.

Familiennachrichten.

Todesanzeige.

[3532.] Freitag früh den 12. d. M. farb plötzlich, in Folge eines Schlagflusses, unser guter, lieber Gatte und Vater, der Musikalienhändler Herr Dr. F. W. Arnold in Eiberfeld. Wir widmen diese Trauernachricht seinen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stilles Beileid.
Eiberfeld, den 13. Februar 1864.

Die Hinterlassenen.

Leipziger Börsen-Course
am 17. Februar 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1/2 k. S.	—	142 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	2 Mt. k. S.	—	57
Berlin pr. 100 M ^g Pr. Crt.	1/2 k. S.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 M ^g Ladr. à 5 M ^g	2 Mt. k. S.	—	109 1/2
Breslau pr. 100 M ^g Pr. Crt.	2 Mt. k. S.	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	1/2 k. S.	—	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	2 Mt. k. S.	—	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt. k. S.	—	6.22 1/2
Paris pr. 300 Fres.	3 Mt. k. S.	—	6.19
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	3 Mt. k. S.	—	79 1/2
			83 1/2
			82 1/2
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9.6 1/2	—	—
Augustd'or à 5 M ^g pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	10	—	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.14 1/2
20 Frances-Stücke „ „ „ do.	—	—	5.9 1/2
Holländ. Ducaten à 3 M ^g Agio pr. Ct.	—	—	5
Kaiserl. do. do. „ „ „ do.	—	—	5
Passir do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Gold pr. Zollpund fein	—	—	—
Zerschmitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	83 1/2
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	—
Polnische do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M ^g	—	—	99 1/2
do. do. do. à 10 M ^g	—	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswählungscaisse besteht *)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M^g und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Börsenverbandes. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebblatt Nr. 3375-3532. — Leipziger Börsen-Course am 15. Februar 1864.

Adler in G. 3387.	Arndt d. Bollwegens 3516.	Joeger'sche Buchh. 3430.	Reißel 3449.
Anonyme 341-82. 3384. 3493.	Arndt d. Süddeutschen Zeitung 3525.	Instit. Bibliogr. 3405.	Reichenbach 3377.
3497-3. 00. 3509	Bährisch 3414	Isakoff, J. 3413	Rider 3458. 3495.
Arnold'sche Buchh. in D. 3477.	Beider in G. 3449.	Jungst in G. 3499.	Rieger in G. 3490.
Arnold's in G. Hinterlassene 3532.	Blatau 3511.	Jurans & G. 3459. 3519.	Roth in G. 3468.
Arnold in G. 3388.	Bleicher, G. in G. 3424. 3505.	Kant 3417.	Rudico 3392.
Baldwin 3465.	Brand in G. 3512.	Karen 3520.	Rümpfer, G. 3524.
Baumgärtner 3478.	Freschmidt 3508.	Rindhoff & G. 3469.	Scharer in M. 3501.
Beck in G. 3420.	Frisch 3376.	Rindstedt 3483.	Scherrlein 3403.
Beckham in Halle 3494.	Frische, G. 3472.	Röhler in Prag 3462.	Schlosser 3491.
Beilefeld in G. 3422.	Gärtner 3421.	Röhler in W. 3427.	Schubert'sche Buchh. in G. 3425.
Boisseree 3527.	Geisler's Buchh. 3437.	Kraus 3378. 3380. 3383.	Schneider & G. 3479.
Bollig 3526.	Graue 3385.	Kreidel 3411.	Schönfeld in D. 3453.
Bonde 3438.	Groffe in G. 3406.	Kröll in G. 3440.	Schöningsh 3397. 3467.
Brodhaus 3400. 3502. 3510.	Guttenberg 3393. 3409.	Kühmeier 3436.	Schöff 3461.
Buchh. Stad. in M. 3503.	Haar & G. 3448.	Kühmann & G. 3423.	Schubert & G. 3389.
Buchh. Stad. in Augsb. 3447.	Haas in W. 3454.	Laupp 3431. 3464.	Schulz in G. 3386.
Buchh. d. Waisenhauses 3470.	Hahette & G. 3513.	Leupold in G. 3410.	Seemann 3379.
Caspar & J. 3521.	Halmeyer & Sch. 3518.	Pfeibing & G. 3455.	Sindel 3467.
Salze 3457.	Hartmann 3463.	Marcus 3482.	Sonnenwald 3456.
Capain-Karlowa 3506.	Hartmann 3473.	Masse 3476.	Sorl, Theol. u. Antiqu. 3489.
Coen 3428.	Haupt-Exped. d. Hausfreund 3496.	Mayer, G. in G. 3475.	Svithover 3515.
Cohen & G. 3530.	Heinze in D. 3496.	Meißner, O. in G. 3531.	Steiner 3485.
Credner 3522.	Hennide 3460.	Mercy in G. 3528.	Steinhausen 3451.
Cyermat 3445.	Denning 3529.	Meyer 3398.	Stettner 3492.
Deitung 3484.	Herroff 3442.	Mitter's Sort. in Bel. 3466.	Tbm 3401.
Demich 3394. 3402. 3412-13.	Hirsh 3418. 3471.	Moriz in G. 3399.	Ulrich 3452.
3415. 3514.	Hinze 3432.	Rühlmann 3433.	Ulrich 3426.
Döhner 3390.	Hof u. Staatsdruckerei-Direction in Wien 3375.	Raumann 3441. 3446.	Wald 3488.
Dominicus 3487.	Hoffmann, R. in G. 3517.	Reumann-Hartmann 3429.	Wagner in W. 3523.
Dulau & G. 3488.	Hermann 3507.	Rohr 3434.	Wiedemann 3416.
Dür, R. 3474.	Hurter 3391.	Orell, F. & G. 3444.	Wilmann & R. 3481.
Exped. d. Allgem. Anzeigung 3408.		Polle & G. 3435.	Windrecht 3459.
		Reifer in R. 3450.	Witten 3404.
		Wiloy & G. 3396. 3504.	